Zweckverband Rheinische Entsorgungs-Kooperation

Haushaltssatzung
des
Zweckverbandes „Rheinische Entsorgungs-Kooperation“

für das
Haushaltsjahr 2021

Zweckverband Rheinische Entsorgungs-Kooperation, Geschäftsstelle Immenburgstr. 22,
53121 Bonn, Tel. 0228 / 771-7300, info@zv-rek.de, www.zv-rek.de

Haushaltssatzung
des Zweckverbandes „Rheinische Entsorgungs-Kooperation“ für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund der §§ 78 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV. NRW. S. 202) hat die Verbandsversammlung mit Beschluss vom 19. November 2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistende Auszahlungen und notwendige Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan**

der Gesamtbetrag der Erträge auf	49.717.400 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	49.717.400 EUR

im **Finanzplan**

der Gesamtbetrag der Einzahlungen laufender Verwaltungstätigkeit auf	49.717.400 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen laufender Verwaltungstätigkeit auf	49.717.400 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals soll nicht erfolgen.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 6

Die Umlagen der Verbandsmitglieder ermitteln sich wie folgt:

	Basisdaten		Rhein-Sieg-Kreis			Stadt Bonn			Landkreis Neuwied			Landkreis Ahrweiler			Rhein-Lahn Kreis		
	Aufwand lt. Controlling	Menge Summe	Menge	Anteil	Aufwand	Menge	Anteil	Aufwand	Menge	Anteil	Aufwand	Menge	Anteil	Aufwand	Menge	Anteil	Aufwand
Altpapierhandling u. -transport RSAG	2.031.300	35.500	22.100	62%	1.264.600	13.400	38%	766.700									
Altpapierverwertung Dritte	107.300	9.200													9.200	100%	107.300
Restmüllverwertung	23.230.900	156.500	75.000	48%	11.133.100	68.000	43%	10.093.900				13.500	8,63%	2.003.900			
Bioabfallverwertung RSAG	13.245.900	90.200	74.300	82%	10.911.000	15.900	18%	2.334.900									
Bioabfallverwertung EMS	1.397.100	30.000							30.000	100%	1.397.100						
Sperrmüll RSAG	4.669.800	39.200	27.000	69%	3.216.400	12.200	31%	1.453.400									
Verwertung Sortierreste MVA Bonn	1.929.700	13.000	9.000	69%	1.329.100	4.000	31%	600.600									
Sickerwasser (10 % der behandelten Menge)	7.600	30				30	100%	7.600									
Abfallsammlung RM																	
Abfallsammlung Bio																	
Abfallsammlung PPK																	
Behälterservice																	
Summe Kostenumlage	**46.619.600**				**27.854.200**			**15.257.100**			**1.397.100**			**2.003.900**			**107.300**
Erträge aus der Altpapierverwertung RSAG	-2.438.100	35.500	22.100	62%	-1.517.800	13.400	38%	-920.300									
Erträge aus der Altpapierverwertung Dritte	-322.000	9.200													9.200	100%	-322.000
allgemeine Umlage	**337.700**	373.630	207.400	56%	187.500	113.530	30%	102.600	30.000	8%	27.100	13.500	4%	12.200	9.200	2%	8.300
Summe Umlage	**44.197.200**				**26.523.900**			**14.439.400**			**1.424.200**			**2.016.100**			**-206.400**

aus Nebenrechnung

Zur Information						
Ist-Umlage 2019	42.722.666	22.559.514	12.552.908	6.250.213	1.820.346	-460.313
Plan-Umlage 2020	45.461.800	24.098.300	13.374.000	6.792.000	1.940.400	-742.900
davon						
PPK-Erlöse Ist 2019	-5.315.500	-2.988.500	-1.772.600			-554.400
PPK-Erlöse Plan 2020	-5.072.500	-2.620.000	-1.588.500			-864.000

§ 7

entfällt.

Bonn, den 19. November 2020

Der Verbandsvorsteher

Haushaltsquerschnitt

Teil 1: Ergebnisplanung

PB	PG	Bezeichnung	ordentliche Erträge TEUR	ordentliche Aufwendungen TEUR	ordentliches Ergebnis TEUR	Finanzergebnis TEUR	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit TEUR	Außerordentliches Ergebnis TEUR	Ergebnis des Teilhaushaltes[1] TEUR
		Sperrmüllverwertung	6.636,2	-6.636,2					
		Sickerwaser	7,6	-7,6					
		Papiersortierung kommunal	4.502,6	-4.502,6					
		Papiersortierung EMS	437,9	-437,9					
		Restabfallverwertung	23.377,4	-23.377,4					
		Bioabfallverwertung	13.330,4	-13.330,4					
		Bioabfallverwertung NR	1.425,2	-1.425,2					
		Gesamt	49.717,4	-49.717,4					

Teil 2: Finanzplanung

PB	PG	Bezeichnung	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag TEUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit TEUR	Saldo aus Finanzierungstätigkeit TEUR	Verpflichtungsermächtigungen TEUR
		Sperrmüllverwertung	6.636,2	-6.636,2								
		Sickerwaser	7,6	-7,6								
		Papiersortierung kommunal	4.502,6	-4.502,6								
		Papiersortierung EMS	437,9	-437,9								
		Restabfallverwertung	23.377,4	-23.377,4								
		Bioabfallverwertung	13.330,4	-13.330,4								
		Bioabfallverwertung NR	1.425,2	-1.425,2								
		Gesamt	49.717,4	-49.717,4								

1) Die Angabe erfolgt ohne interne Leistungsverrechnung

Ergebnisplan

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haus-haltsjahr +1 2022 TEUR	Planung Haus-haltsjahr +2 2023 TEUR	Planung Haus-haltsjahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	238,9	438,1	337,7	346,10	354,8	363,7
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.738,7	5.072,5	2.760,1	2.760,10	2.760,1	2.760,1
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.837,3	50.096,2	46.619,6	46.972,86	47.470,9	47.067,8
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	52.814,9	55.606,8	49.717,4	50.079,06	50.585,8	50.191,6
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.576,1	55.168,7	49.379,7	49.732,96	50.231,0	49.827,9
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	238,9	438,1	337,7	346,10	354,8	363,7
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-52.814,9	-55.606,8	-49.717,4	-50.079,1	-50.585,8	-50.191,6
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Jahresergebnis** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	-	globaler Minderaufwand						
28	=	**Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 26 und 27)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage								
29		Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30		Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31		Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32		Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33		**Verrechnungssaldo** (=Zeilen 29 bis 32)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Finanzplan

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haus-haltsjahr +1 2022 TEUR	Planung Haus-haltsjahr +2 2023 TEUR	Planung Haus-haltsjahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	171,4	438,1	337,7	346,1	354,8	363,8
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.164,2	5.072,5	2.760,1	2.760,1	2.760,1	2.760,1
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.298,6	50.096,2	46.619,6	46.972,9	47.470,9	47.067,8
7	+	Sonstige Einzahlungen						
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
9	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	52.634,1	55.606,8	49.717,4	50.079,1	50.585,8	50.191,7
10	-	Personalauszahlungen	91,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	-	Versorgungsauszahlungen						
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.971,2	55.168,7	49.379,7	49.733,0	50.231,0	49.827,9
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
14	-	Transferauszahlungen						
15	-	Sonstige Auszahlungen	266,7	438,1	337,7	346,1	354,8	363,8
16	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit***	-52.329,7	-55.606,8	-49.717,4	-50.079,1	-50.585,8	-50.191,7
17	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	304,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+	Einzahlungen aus Beitägen u.ä. Entgelten						
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	=	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 23 und 30)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32	=	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag** (=Zeilen 17 und 31)	304,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33	+	Einzahl. aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten f. Investitionen						
34	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung						
35	-	Auszahlungen f. Tilgung und Gewährung vonKrediten f. Investitionen						
36	-	Auszahlung f. d. Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung						
37	=	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38	=	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** (=Zeilen 32 und 37)	304,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	1255,4	1559,9	1559,9	1559,9	1559,9	1559,9
40	=	**Liquide Mittel** (=Zeilen 38 und 39)	1559,9	1559,9	1559,9	1559,9	1559,9	1559,9

Teilergebnisplan Sperrmüllverwertung

Inhalt des Produktes

Beschreibung: Verwertung der Sperrmüllmengen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises

Kennzahlen: 39.200 t Sperrmüll incl. 13.000 t Sortierreste, die in der MVA Bonn entsorgt werden.

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvor-jahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21,8	39,2	36,7	37,6	38,5	39,5
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.437,0	5.909,6	6.599,5	6.698,5	6.799,0	6.901,0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	**Ordentliche Erträge**	5.458,8	5.948,8	6.636,2	6.736,1	6.837,5	6.940,5
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.437,0	5.909,6	6.599,5	6.698,5	6.799,0	6.901,0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21,8	39,2	36,7	37,6	38,5	39,5
17	=	**Ordentliche Aufwendungen**	-5.458,8	-5.948,8	-6.636,2	-6.736,1	-6.837,5	-6.940,5
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge	0,0					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23		Außerordentliche Erträge						
24		Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	**Teilergebnis** (=Zeilen 26, 27, 28)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	-	globaler Minderaufwand						
31	=	**Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 29 und 30)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan Sperrmüllverwertung

A Zahlungsübersicht

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorvor-jahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Ver-pflichtungser-mächti-gungen TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushal ts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6	7
		Laufende Verwaltungstätigkeit							
		Steuern und ähnliche Abgaben							
	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15,6	39,2	36,7		37,6	38,5	39,5
	+	Sonstige Transfereinzahlungen							
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.518,0	5.909,6	6.599,5		6.698,5	6.799,0	6.901,0
	+	Sonstige Einzahlungen							
	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	5.533,7	5.948,8	6.636,2		6.736,1	6.837,5	6.940,5
	-	Personalaufwendungen							
	-	Versorgungsaufwendungen							
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.564,4	5.909,6	6.599,5		6.698,5	6.799,0	6.901,0
	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
	-	Transferaufwendungen							
	-	Sonstige Auszahlungen	24,4	39,2	36,7		37,6	38,5	39,5
	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	-5.588,7	-5.948,8	-6.636,2		-6.736,1	-6.837,5	-6.940,5
	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	-55,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
		Investitionstätigkeit							
		Einzahlungen aus Zuwendungen für							
1	+	Investitionsmaßnahmen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	=	**Einzahlungen aus Investitiontätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	-	Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen							
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
14	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 6 und 13)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0

Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 4 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

Teilergebnisplan Sickerwasser

Inhalt des Produktes

Beschreibung: Entsorgung des Sickerwassers der Bundesstadt Bonn

Kennzahlen: 300 m³ Sickerwasser

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2021 TEUR	Planung Haushaltsjahr +1 2022 TEUR	Planung Haushaltsjahr +2 2023 TEUR	Planung Haushaltsjahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10,9	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	10,9	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10,9	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-10,9	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge	0,0					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23		Außerordentliche Erträge						
24		Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	**Teilergebnis** (=Zeilen 26, 27, 28)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	-	globaler Minderaufwand						
31	=	**Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 29 und 30)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan Sickerwasser
A Zahlungsübersicht

Anlage 7 zur Haushaltssatzung

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2021 TEUR	Verpflichtungsermächtigungen TEUR	Planung Haushaltsjahr +1 2022 TEUR	Planung Haushaltsjahr +2 2023 TEUR	Planung Haushaltsjahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	4	5	6
		Laufende Verwaltungstätigkeit							
		Steuern und ähnliche Abgaben							
	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
	+	Sonstige Transfereinzahlungen							
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11,9	7,6	7,6		7,6	7,6	7,6
	+	Sonstige Einzahlungen							
	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	11,9	7,6	7,6		7,6	7,6	7,6
	-	Personalaufwendungen							
	-	Versorgungsaufwendungen							
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11,9	7,6	7,6		7,6	7,6	7,6
	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
	-	Transferaufwendungen							
	-	Sonstige Auszahlungen	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	-11,9	-7,6	-7,6		-7,6	-7,6	-7,6
	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
		Investitionstätigkeit							
		Einzahlungen aus Zuwendungen für							
1	+	Investitionsmaßnahmen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	=	**Einzahlungen aus Investitiontätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	-	Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen							
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
14	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 6 und 13)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0

Teilergebnisplan Papiersortierung kommunal

Inhalt des Produktes

Beschreibung: Sortierung des kommunalen Altpapiers der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises

Kennzahlen: 44.700 t PPK

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24,7	41,2	33,2	34,1	35,00	35,9
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.427,6	4.208,5	2.438,1	2.438,1	2.438,10	2.438,1
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.600,2	2.418,7	2.031,3	2.082,1	2.134,20	2.187,6
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	7.052,6	6.668,4	4.502,6	4.554,3	4.607,30	4.661,6
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.027,9	6.627,2	4.469,4	4.520,2	4.572,30	4.625,7
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24,7	41,2	33,2	34,1	35,00	35,9
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-7.052,6	-6.668,4	-4.502,6	-4.554,3	-4.607,30	-4.661,6
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge	0,0					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23		Außerordentliche Erträge						
24		Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	**Teilergebnis** (=Zeilen 26, 27, 28)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	-	globaler Minderaufwand						
31	=	**Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 6 und 13)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan Papiersortierung kommunal

A Zahlungsübersicht

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Ver-pflichtungser-mächti-gungen TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	4	5	6
		Laufende Verwaltungstätigkeit							
	+	Steuern und ähnliche Abgaben Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17,7	41,2	33,2		34,1	35,0	35,9
	+	Sonstige Transfereinzahlungen							
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.836,0	4.208,5	2.438,1		2.438,1	2.438,1	2.438,1
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.602,1	2.418,7	2.031,3		2.082,1	2.134,2	2.187,6
	+	Sonstige Einzahlungen							
	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	7.455,8	6.668,4	4.502,6		4.554,3	4.607,3	4.661,6
	-	Personalaufwendungen							
	-	Versorgungsaufwendungen							
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.810,5	6.627,2	4.469,4		4.520,2	4.572,3	4.625,7
	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
	-	Transferaufwendungen							
	-	Sonstige Auszahlungen	27,6	41,2	33,2		34,1	35,0	35,9
	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	-7.838,1	-6.668,4	-4.502,6		-4.554,3	-4.607,3	-4.661,6
	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	-382,3	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
		Investitionstätigkeit							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	=	**Einzahlungen aus Investitiontätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	-	Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen							
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
14	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 23 und 30)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0

Teilergebnisplan Papiersortierung EMS

Inhalt des Produktes

Beschreibung: Sortierung des kommunalen Altpapiers des Rhein-Lahn-Kreises durch die Firma Siegrist GmbH

Kennzahlen: 9.200 t PPK

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4,6	9,7	8,6	8,8	9,0	9,2
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	311,1	864,0	322,0	322,0	322,0	322,0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90,3	111,7	107,3	110,0	112,8	115,6
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	406,0	985,4	437,9	440,8	443,8	446,8
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	401,4	975,7	429,3	432,0	434,8	437,6
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4,6	9,7	8,6	8,8	9,0	9,2
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-406,0	-985,4	-437,9	-440,8	-443,8	-446,8
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge	0,0					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23		Außerordentliche Erträge						
24		Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	**Teilergebnis** (=Zeilen 26, 27, 28)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	-	globaler Minderaufwand						
31	=	**Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 29 und 30)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan Papiersortierung EMS

A Zahlungsübersicht

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Ver-pflichtungser-mächti-gungen TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	4	5	6
		Laufende Verwaltungstätigkeit							
		Steuern und ähnliche Abgaben							
	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3,3	9,7	8,6		8,8	9,0	9,2
	+	Sonstige Transfereinzahlungen							
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	328,1	864,0	322,0		322,0	322,0	322,0
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-90,8	111,7	107,3		110,0	112,8	115,6
	+	Sonstige Einzahlungen							
	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	240,6	985,4	437,9		440,8	443,8	446,8
	-	Personalaufwendungen							
	-	Versorgungsaufwendungen							
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-578,2	975,7	429,3		432,0	434,8	437,6
	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
	-	Transferaufwendungen							
	-	Sonstige Auszahlungen	5,1	9,7	8,6		8,8	9,0	9,2
	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	573,1	-985,4	-437,9		-440,8	-443,8	-446,8
	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	813,7	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
		Investitionstätigkeit							
		Einzahlungen aus Zuwendungen für							
1	+	Investitionsmaßnahmen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	=	**Einzahlungen aus Investitiontätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	-	Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen							
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
14	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 6 und 13)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0

Teilergebnisplan Restabfallverwertung

Inhalt des Produktes

Beschreibung: Entsorgung der sonstigen überlassungspflichtigen Abfälle aus privaten Haushalten (Restmüll), die auf dem Gebiet der Bundesstadt Bonn, des Rhein-Sieg-Kreises und des Landkreises Ahrweiler anfallen

Kennzahlen: 156.500 t Restmüll

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85,2	159,2	146,5	150,2	154,0	157,9
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.357,3	22.497,4	23.230,9	23.396,8	24.279,5	23.681,5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	21.442,5	22.656,6	23.377,4	23.547,0	24.433,5	23.839,4
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.357,3	22.497,4	23.230,9	23.396,8	24.279,5	23.681,5
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	85,2	159,2	146,5	150,2	154,0	157,9
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-21.442,5	-22.656,6	-23.377,4	-23.547,0	-24.433,5	-23.839,4
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge	0,0					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23		Außerordentliche Erträge						
24		Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	**Teilergebnis** (=Zeilen 26, 27, 28)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	-	globaler Minderaufwand						
31	=	**Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 29 und 30)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan Restabfallverwertung

A Zahlungsübersicht

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Ver-pflichtungser-mächti-gungen TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	4	5	6
		Laufende Verwaltungstätigkeit							
		Steuern und ähnliche Abgaben							
	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61,1	159,2	146,5		150,2	154,0	157,9
	+	Sonstige Transfereinzahlungen							
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.929,9	22.497,4	23.230,9		23.396,8	24.279,5	23.681,5
	+	Sonstige Einzahlungen							
	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	21.991,1	22.656,6	23.377,4		23.547,0	24.433,5	23.839,4
	-	Personalaufwendungen							
	-	Versorgungsaufwendungen							
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.872,9	22.497,4	23.230,9		23.396,8	24.279,5	23.681,5
	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
	-	Transferaufwendungen							
	-	Sonstige Auszahlungen	95,1	159,2	146,5		150,2	154,0	157,9
	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	-21.968,1	-22.656,6	-23.377,4		-23.547,0	-24.433,5	-23.839,4
	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	23,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
		Investitionstätigkeit							
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	=	**Einzahlungen aus Investitiontätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	-	Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen							
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
14	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 6 und 13)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0

Teilergebnisplan Bioabfallverwertung

Inhalt des Produktes

Beschreibung: Verwertung der im Gebiet der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises angefallenen und überlassenen Bioabfälle

Kennzahlen: 90.200 t Bioabfall

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50,3	91,9	84,5	86,6	88,8	91,0
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.134,2	12.453,4	13.245,9	13.245,9	12.670,0	12.670,0
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	12.184,5	12.545,3	13.330,4	13.332,5	12.758,8	12.761,0
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.134,2	12.453,4	13.245,9	13.245,9	12.670,0	12.670,0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50,3	91,9	84,5	86,6	88,8	91,0
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-12.184,5	-12.545,3	-13.330,4	-13.332,5	-12.758,8	-12.761,0
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge	0,0					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23		Außerordentliche Erträge						
24		Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	**Teilergebnis** (=Zeilen 26, 27, 28)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	-	globaler Minderaufwand						
31	=	**Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 29 und 30)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan Bioabfallverwertung

A Zahlungsübersicht

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Ver-pflichtungser-mächti-gungen TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	4	5	6
		Laufende Verwaltungstätigkeit							
		Steuern und ähnliche Abgaben							
	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36,0	91,9	84,5		86,6	88,8	91,0
	+	Sonstige Transfereinzahlungen							
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.017,7	12.453,4	13.245,9		13.245,9	12.670,0	12.670,0
	+	Sonstige Einzahlungen							
	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	11.053,8	12.545,3	13.330,4		13.332,5	12.758,8	12.761,0
	-	Personalaufwendungen							
	-	Versorgungsaufwendungen							
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.011,7	12.453,4	13.245,9		13.245,9	12.670,0	12.670,0
	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
	-	Transferaufwendungen							
	-	Sonstige Auszahlungen	56,1	91,9	84,5		86,6	88,8	91,0
	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	-11.067,8	-12.545,3	-13.330,4		-13.332,5	-12.758,8	-12.761,0
	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	-14,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
		Investitionstätigkeit							
		Einzahlungen aus Zuwendungen für							
1	+	Investitionsmaßnahmen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	=	**Einzahlungen aus Investitiontätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	-	Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen							
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
14	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 6 und 13)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0

Teilergebnisplan Bioabfallverwertung NR

Inhalt des Produktes

Beschreibung: Verwertung der im Gebiet des Landkreises Neuwied angefallenen und überlassenen Bioabfälle.

Kennzahlen: 30.000 t Bioabfall

		Ertrag- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16,5	30,3	28,1	28,8	29,5	30,2
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.380,6	1.397,1	1.397,1	1.432,0	1.467,8	1.504,5
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/-	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	1.397,1	1.427,4	1.425,2	1.460,8	1.497,3	1.534,7
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.380,6	1.397,1	1.397,1	1.432,0	1.467,8	1.504,5
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16,5	30,3	28,1	28,8	29,5	30,2
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-1.397,1	-1.427,4	-1.425,2	-1.460,8	-1.497,3	-1.534,7
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (=Zeilen 10 und 17)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19	+	Finanzerträge	0,0					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzanlagen						
21	=	**Finanzergebnis** (=Zeilen 19 und 20)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 18 und 21)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23		Außerordentliche Erträge						
24		Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (=Zeilen 23 und 24)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	=	**Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -** (=Zeilen 22 und 25)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	**Teilergebnis** (=Zeilen 26, 27, 28)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	-	globaler Minderaufwand						
31	=	**Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (=Zeilen 29 und 30)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Teilfinanzplan Bioabfallverwertung NR

A Zahlungsübersicht

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vor-vorjahres 2019 TEUR	Ansatz des Vorjahres 2020 TEUR	Ansatz des Haushalts-jahres 2021 TEUR	Ver-pflichtungser-mächti-gungen TEUR	Planung Haushalts-jahr +1 2022 TEUR	Planung Haushalts-jahr +2 2023 TEUR	Planung Haushalts-jahr +3 2024 TEUR
			1	2	3	4	4	5	6
		Laufende Verwaltungstätigkeit							
		Steuern und ähnliche Abgaben							
	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11,8	30,3	28,1		28,8	29,5	30,2
	+	Sonstige Transfereinzahlungen							
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte							
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.493,5	1.397,1	1.397,1		1.432,0	1.467,8	1.504,5
	+	Sonstige Einzahlungen							
	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
	=	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	1.505,3	1.427,4	1.425,2		1.460,8	1.497,3	1.534,7
	-	Personalaufwendungen							
	-	Versorgungsaufwendungen							
	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.376,4	1.397,1	1.397,1		1.432,0	1.467,8	1.504,5
	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
	-	Transferaufwendungen							
	-	Sonstige Auszahlungen	18,4	30,3	28,1		28,8	29,5	30,2
	=	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	-1.394,8	-1.427,4	-1.425,2		-1.460,8	-1.497,3	-1.534,7
	=	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** (=Zeilen 9 und 16)	110,5	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
		Investitionstätigkeit							
		Einzahlungen aus Zuwendungen für							
1	+	Investitionsmaßnahmen							
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	=	**Einzahlungen aus Investitiontätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	-	Auszahlungen von aktivierten Zuwendungen							
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	=	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
14	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (=Zeilen 6 und 13)	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0

Stellenplan

Der REK beschäftigt keine Mitarbeiter.

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder (gem. §1 Abs.2 Nr.5 GemHVO NRW)

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

entfällt, es sind keine Zuwendungen im Haushaltsplan enthalten

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

entfällt, es sind keine Geldwerte Leistungen im Haushaltsplan enthalten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

(gem. §1 Abs.2 Nr.6 GemHVO NRW)

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2019 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021 TEUR
	1	2	3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.434	2.000	500
sonstige Verbindlichkeiten	573	500	300
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten	0	0	0
Summe der Verbindlichkeiten	2.007	2.500	800

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

(gem. §1 Abs. 2 Nr. 4 GemHOV NRW)

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan	Ansatz des Vor-vorjahres 2019 EUR	Planwert des Vorjahres 2020 EUR	Planwert des Haushalts-jahres 2021 EUR	Planung Haus-haltsjahr +1 2022 EUR	Planung Haus-haltsjahr +2 2023 EUR	Planung Haus-haltsjahr +3 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0

Eigenkapitalspiegel

Bezeichnung	Bestand zum 31.12. des Vorjahres[1] EUR	Verrechnung des Vorjahres-ergebnis EUR	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im Haushaltsjahr EUR	Veränderung der Sonderrücklage EUR	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschlus über Ergebnisverwend.) EUR	Bestand zum 31.12. des Haushaltsjahres[2] EUR
1.1 Allgemeine Rücklage	1.410.282	1.410.282	1.410.282	1.410.282	1.410.282	1.410.282
1.2 Sonderrücklagen	0	0		0		0
1.3 Ausgleichsrücklagen	1	1				1
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0			0	0
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (Gegenposten zu Aktiva)[1]	0	0				0
Summe Eigenkapital	1.410.283	1.410.283	1.410.282	1.410.282	1.410.282	1.410.283
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag						

1) Besteht ein negatives Eigenkapital, so sind die Positionen 1.1. bis 1.4. auszuweisen (auch negativ) und kumuliert über die Position 1.5 auszubuchen

2) Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre ($ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

	3. Vorjahr	Vorvorjahr	Vorjahr	Saldo
Allgemeine Rücklage (+/-)				
Ausgleichsrücklage (+/-)				
Summe				

Übersicht über die Wirtschaftslage der Unternehmen und Anstalten des öffentlichen Rechts

(gem. §1 Abs.2 Nr.8 GemHVO NRW)

Beteiligung	Anteil des REK	EK Jahres-abschluss	Jahresergebnis der Gesellschaft		Leistungserbringung für REK							
		2019	2018	2019	IST 2019	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Rhein-Sieg Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH	2%	46.299	6.355	6.324	12.134	12.453	12.453	13.246	13.246	12.670	12.670	12.670
RSAG Anstalt öffentlichen Rechts	0%	1.909	-1.318	-61	11.324	11.038	11.924	6.806	6.976	7.151	7.330	7.513
MVA Müllverbrennungsanlage Bonn GmbH	2%	42.754	686	574	23.028	23.282	25.427	25.161	25.340	26.296	25.649	26.845

Auszug aus dem Lagebericht der RSAG mbH 2019

Prognosen, Chancen- und Risikobericht

1. Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2020 gibt es keine wesentlichen Änderungen im Geschäftsbetrieb der RSAG mbH. Die Geschäftsführung plant für das Geschäftsjahr 2020 bei Umsatzerlösen von 38.154 TEUR (Wirtschaftsplan 2019 38.339 TEUR) ein Ergebnis in Höhe von rd. 1.876 TEUR. Gründe für das im Vergleich zum Ergebnis 2019 niedrigere Planergebnis für 2020 sind u.a. die kostenmindernde Berücksichtigung des Gewinns aus der Betriebspacht 2018 im Planansatz für 2020 sowie eine geringere geplante Ergebnisabführung der ERS und niedrigere Gewinnanteile der KRS.

2. Risikobericht

Die Geschäftsführung der RSAG wird durch organisatorischen Maßnahmen in die Lage versetzt, ungünstige Entwicklungen und Geschäftsrisiken frühzeitig zu erkennen und zu bewerten. Notwendige Gegenmaßnahmen können zeitnah eingeleitet werden. Das Risikofrüherkennungssystem der RSAG erfüllt die gesetzlichen Anforderungen.

Die wirtschaftlichen Risiken aus der Leistungserbringung für die RSAG AöR im Bereich der Entsorgung und Verwertung von Bioabfällen aus privaten Haushalten, sind durch Leistungspreiskalkulation für ein laufendes Geschäftsjahr begrenzt. Grundsätzlich ist die wirtschaftliche Entwicklung der RSAG mbH von der Entwicklung der RSAG AöR abhängig, da diese Hauptnutzer der Entsorgungsanlagen ist.

Wirtschaftliche Risiken aus der Corona-Pandemie sind derzeit nicht zu erkennen. Die Einrichtung von zusätzlichen mobilen Arbeitsplätzen durch die Corona-Pandemie führen zu erhöhten Kosten für die EDV-Infrastruktur. Jedoch werden diese erhöhten Kosten durch geringere Abfuhrkosten mehr als kompensiert. Zum einem ergeben sich durch den momentanen niedrigeren Erdölpreis Einsparungen bei der Betankung für die Sammelfahrzeuge und zum anderen wurden aufgrund von der Pandemie Leistungen, wie etwa die Sperrmüllsammlung, vorübergehend eingestellt. Dies führt wiederum zu Einsparungen bei der Betankung aber auch zu Einsparungen für Reparatur und Instandhaltung der Fahrzeuge. Da jedoch die Einsparungen aus dem Jahr 2020 der RSAG AöR im Geschäftsjahr 2022 gutgeschrieben werden, könnte diese Gutschrift im Jahr 2022 zu einem geringeren Jahresüberschuss bei der RSAG mbH führen.

Weitere Kostenrisiken können sich auch aus der Änderung rechtlicher Vorschriften, behördlicher Genehmigungen bzw. der Erteilung von Auflagen sowie einer möglichen Nichtauskömmlichkeit der für den 4. und 5. Bauabschnitt (Deponien entgeltlicher Gewerbeabfall) gebildeten Rückstellung für die gegenüber der RSAG AöR bestehenden Sachleistungsverpflichtung zur Deponienachsorge ergeben.

Das Risikomanagement der RSAG basiert auf einem systematischen, den gesamten Konzern umfassenden Prozess der Risikoerkennung, -bewertung und -steuerung. Der kontrollierte Umgang mit Risiken sichert die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. In jeder operativen Einheit gibt es Risikoverantwortliche, die ihrerseits wiederum durch Risikopaten aus den jeweiligen Funktionsbereichen der Einheit unterstützt werden. Darüber hinaus gibt es einen Vertrauensanwalt und ein Compliance-Managementsystem.

Die Beteiligungsrisiken, die sich aus den Tochterunternehmen und deren Geschäftstätigkeit ergeben, werden von der RSAG überwacht, indem sie in den Organen der Tochterunternehmen durch ihre Geschäftsführung oder leitende Mitarbeiter vertreten ist. Wesentliche Geschäfte der Tochterunternehmen unterliegen daneben der Kontrolle durch den Aufsichtsrat der RSAG.

3. Chancenbericht

Die baulichen Erneuerungen bzw. Erweiterungen an den verschiedenen Standorten, wie z.B. das Nutzungskonzept für den Entsorgungs- und Verwertungspark in St. Augustin, dienen sowohl den gesetzten Klimazielen, als auch dem Naturschutz. Darüber hinaus ist damit die wesentliche Chance verbunden, die Leistungsfähigkeit weiter auszubauen.

4. Gesamtaussage

Eine Gefahr für den Fortbestand und die zukünftige Entwicklung besteht aus heutiger Sicht nicht.

Auszug aus dem Lagebericht der MVA Bonn GmbH 2019

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

1. Prognosebericht

Die Planungen ab dem Jahr 2020 gehen von mittelfristig leicht steigenden Preisentwicklungen im Siedlungsabfallsegment aus.
Der Erwartungshaltung der REK-Mitglieder im Hinblick auf weiter stabile Verbrennungspreise muss einerseits argumentativ mit der Entwicklung auf den Märkten begegnet werden. Andererseits sind dafür weitere Kostensenkungsmaßnahmen zu ergreifen. Mittelfristig sind u. a. eine noch straffere Instandhaltungsphilosophie, eine weitere Steigerung der Gesamteffizienz, und die Reduktion von Overhead- und Organisationskosten vorgesehen.
Inwiefern die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie stehenden Maßnahmen negative Auswirkungen für das nachhaltige Wachstum der Branche haben wird, ist derzeit schwer abschätzbar. Die Pandemie wird das Konsumverhalten der Bevölkerung möglicherweise nachhaltig beeinflussen. Dies führt unseres Erachtens nach zu einer Verminderung des Siedlungsabfallaufkommens. Zusätzlich gehen wir davon aus, dass sich dadurch auch die Sortierreste aus Sperrmüll reduzieren. Dementsprechend dürfte dadurch bundesweit mit einem zusätzlichen Anstieg der Verbrennungspreise für kommunale Siedlungsabfälle zu rechnen sein.

Unternehmensentwicklung

Noch im Dezember 2019 hat die MVA mit einem Anstieg der Gesamtleistung auf 30.947 T€ gerechnet und für das Wirtschaftsjahr 2020 ein positives Jahresergebnis (vor Ergebnisabführung) in einer Größenordnung von knapp einer Mio. EUR geplant.
Aufgrund der gravierenden Auswirkungen der Pandemie auf die Wirtschaft geht die Geschäftsführung neben den erwarteten negativen Entwicklungen der Branche zusätzlich von rückläufigen Gewerbeabfallmengen im Jahr 2020 aus, die zur Unterauslastung der MVA führen könnten.
Ein weiteres Problem könnte die Verfügbarkeit von notwendigen Betriebsstoffen (u.a. zur Rauchgasreinigung) darstellen. Als Auswirkungen wären Verfügbarkeitseinschränkungen zu erwarten.
Insgesamt rechnet die MVA mit Auswirkungen auf die Jahresergebnisse und steigenden Verbrennungspreisen für Siedlungsabfälle in den nächsten zwei Jahren.

2. Risikobericht

2.1 Risikomanagementsystem

Im SWB-Konzern bzw. den konsolidierten Gesellschaften ist ein umfassendes Risikomanagementsystem zur Umsetzung der Anforderungen nach dem Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) aufgebaut. Ziel ist das frühzeitige Erkennen von Entwicklungen, die das Potenzial haben, den Fortbestand

einzelner Gesellschaften zu gefährden sowie die Erarbeitung von notwendigen Steuerungsmaßnahmen.
Es wurden mehrere Risikobeauftragte benannt, die mit Unterstützung des zentralen Risikomanagers des Konzerns kontinuierlich mögliche Risiken erfassen, bewerten und Steuerungsmaßnahmen dokumentieren.
Identifizierte Risiken werden in den Dimensionen Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit klassifiziert.
Die zur Steuerung ergriffenen Maßnahmen werden in Risikoerfassungsbögen dokumentiert. Über Risiken mit einer Schadenshöhe, die größer als eine definierte Relevanzgrenze sind, wird quartalsweise Bericht erstattet.
Adressaten sind Geschäftsführung, Aufsichtsrat und die Gesellschafter.
In regelmäßigen Abständen werden bereits identifizierte Risiken auf Veränderungen hin überprüft sowie Bewertungen und Steuerungsmaßnahmen bei Bedarf angepasst. Mit allen vorhandenen internen und externen Informationsquellen wird geprüft, ob neue Risiken hinzugekommen sind.
Die Ablauf- und Aufbauorganisation ist im konzernübergreifenden Risikomanagementhandbuch dargestellt. Dieses dient als Leitfaden für alle wesentlichen Aufgaben sowie zur Sicherstellung der dauerhaften und personenunabhängigen Funktionsfähigkeit des Risikomanagementprozesses. Der Prozess wird mit einer Datenbank unterstützt. Die Prüfung des Risikomanagementprozesses obliegt der Konzernrevision.

2.2 Risiken

Als elementares Bestandsrisiko entwickelt sich in den kommenden Jahren das Alter der Anlage. 2022 wird sie 30 Jahre alt – ein im Wettbewerb und der öffentlichen Wahrnehmung durchaus als kritisch zu bezeichnendes Alter. Die MVA begegnet diesem Risiko u.a. mit einer umfassenden Zustandsanalyse des Betriebes.
Das Risiko mit der größten Schadenshöhe ergibt sich aus der gesamtschuldnerischen Haftung im Rahmen des Konzern-Cash-Managements. Die maximale Schadenshöhe ist analog zur aktuellen Kreditlinie. Der Risikoeintritt wird aufgrund der Liquiditätssituation im Konzern sowie der ergriffenen Steuerungsmaßnahme als sehr unwahrscheinlich eingeschätzt.

Marktrisiko

Es besteht latent das Risiko, dass die Verbrennungsschlacke als ökotoxisch eingestuft wird. Dies hätte zur Konsequenz, dass die Schlacke zu höheren Preisen als geplant entsorgt werden müsste.

Betriebsrisiken

Durch ihre Komplexität, die Größe der Anlagentechnik und die Schnittstellen zum Heizkraftwerk Nord der EnW ist die Gesamtanlage verschiedenen betrieblichen Risiken ausgesetzt, denen durch entsprechende Maßnahmen gegengesteuert wird. Risiken mit größtem Schadenspotenzial sind hier mögliche längere Anlagenstillstände, die aus Grenzwertüberschreitungen sowie Ausfällen von größeren Anlagenteilen (u.a. Wäscher, Dampfleitung zum Heizkraftwerk Nord, o. ä.) resultieren.

Rechtlich-politische Rahmenbedingungen

Mehr als sonstige Unternehmen ist die MVA als 100% kommunales Unternehmen und als Abfallwirtschaftsbetrieb zahlreichen politischen und gesetzlichen Auflagen und Änderungen unterworfen. So kann beispielsweise bei der Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten (LSP) nicht in Gänze ausgeschlossen werden, dass eine nachträgliche preisrechtliche Prüfung durch die Bezirksregierung zu anderen Ergebnissen kommt. Aktuell ist zudem nach wie vor ungeklärt, in welcher Ausprägung sich die von der Bundesregierung seit längerem geplante Ersatzbaustoffverordnung auf die Schlackeentsorgung auswirkt. Dem wurde mit der Gründung der Schlackeentsorgungsgesellschaft refer begegnet: Der Partner AVEA bringt eine Deponiekapazität für die mineralischen Abfälle in die Gesellschaft ein, die Entsorgungssicherheit gewährleistet.
Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat am 11. März 2020 weltweit die Coronavirus-Pandemie ausgerufen.
Welche Auswirkungen die Pandemie auf die MVA hat und wie dem entgegengesteuert werden kann, ist Bestandteil aktueller Überlegungen. Mögliche Risiken sind rückläufige Siedlungs- und Gewerbeabfallmengen, womit auch unmittelbar rückläufige Umsatzerlöse verbunden sind. Ob und in welchem Umfang noch notwendige Betriebsstoffe zur Verfügung stehen, könnte ein weiteres Problem darstellen. Letztlich besteht auch das Risiko einer Ausbreitung der Infektion in der Betriebsmannschaft, die möglicherweise zu einer zeitweiligen Einstellung des Betriebes führen würde.
Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden, wurden nicht identifiziert.

3. Chancenbericht

In den letzten Jahren befanden sich eine ganze Reihe von Gesetzen und Verordnungen mit direkten Auswirkungen auf das Unternehmen in der Beratung oder Beschlussfassung. Zu nennen sind hier vorrangig das Wertstoffgesetz, die Gewerbeabfallverordnung, das Verpackungsgesetz, das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, die Industrie-Emissionen-Richtlinie, die Ersatzbaustoff-Verordnung und das Erneuerbare-Energien-Gesetz sowie der Leitfaden der Kommission für Anlagensicherheit, ebenso die Überarbeitung des Teilplans Siedlungsabfälle für das Land Nordrhein-Westfalen durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW.
Die meisten genannten Regelwerke sind inzwischen umgesetzt oder stehen kurz vor der Verabschiedung. Die aus den Regelwerksänderungen abzuleitenden Konsequenzen für die MVA sind inzwischen weitestgehend überschaubar und befinden sich in der Umsetzung bzw. der Umsetzungsplanung, werden allerdings zu Kostensteigerungen führen. Die Ersatzbaustoffverordnung mit ihren Auswirkungen auf die Schlackeentsorgung ist leider immer noch offen. Ob Schlacken aus Müllverwertungsanlagen zukünftig als Ersatzbaustoff zugelassen werden, ist weiterhin fraglich. In der Praxis ist der Einsatz im Grunde nicht mehr möglich und es bleibt nur der Weg auf die Deponie.
Es besteht ein Konzept zur Klärschlammverwertung (KVA) und Sorbensproduktion. Aus der Klärschlammverwertung soll zusätzliche regenerative Energie in das Heizkraftwerk eingespeist und somit der städtischen Strom- und Fernwärmeproduktion zugänglich gemacht werden. In diesem Zusammenhang erhofft man sich aus der Bündelung der Kernkompetenz „Thermische Verwertung von Abfällen“ in einem Unternehmen der Bundesstadt Bonn Synergien schöpfen zu können und somit in ein und derselben Anlage sowohl Klärschlamm zu verwerten, als auch das für den Betrieb erforderliche Sorbens

(für Kessel- und Abgasreinigung) und durch Verbrennung von Papierschlamm selbst zu produzieren. Das Angebot zur „Klärschlammverwertung in der MVA“ liegt den Entscheidungsträgern der Stadt vor. Eine Entscheidung soll Mitte 2020 fallen.
Am Teilkonzept „Sorbensproduktion“ wird unabhängig davon weitergearbeitet.
Die Bundesstadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis haben zwecks Ausbau der kommunalen Kooperation in der Abfallwirtschaft 2008 die REK gegründet und Anfang 2015 um die Landkreise Neuwied und Rhein-Lahn-Kreis sowie zum 1. Januar 2018 um den Kreis Ahrweiler erweitert. Somit umfasst der Verband inzwischen rund 1,35 Mio. Einwohner. Nach Auslaufen der Entsorgungsverträge in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis Ende 2015 haben beide Zweckverbandsmitglieder die Entsorgung ihrer Siedlungsabfälle auf die REK übertragen.
Die REK wiederum hat die MVA im direkten In-House-Auftrag mit der Verwertung der Abfälle betraut. Im Sinne des Abfallwirtschaftsplans NRW und der dort verankerten regionalen Entsorgungsautarkie wird eine Behandlung der Siedlungsabfälle in der Nähe des Entstehungsortes nicht nur angestrebt, sondern durch die mit der REK gefundenen Gesamtkonstruktion geradezu vorbildlich erfüllt. Gleichzeitig ist die Auslastung der MVA (und der anderen Entsorgungsanlagen der REK-Mitglieder) stark überwiegend mit kommunalen Abfällen langfristig gesichert.

Anlage 26 zur Haushaltssatzung

Gesamtbilanz

Beträge in EUR

AKTIVA			PASSIVA		
Bilanzposten	Ber.Zeitraum 2019	Vergl.Zeitraum 2018	Bilanzposten	Ber.Zeitraum 2019	Vergl.Zeitraum 2018
1. Anlagevermögen			**1. Eigenkapital**		
1.3. Finanzanlagen			1.1 Allgemeine Rücklage	1.410.282,48	1.410.282,48
1.3.2 Beteiligungen	1.410.282,48	1.410.282,48	1.3 Ausgleichsrücklage	1	1
Summe Anlagevermögen	**1.410.282,48**	**1.410.282,48**	1.4. Gesamtjahresergebnis	0	0
			Summe Eigenkapital	**1.410.283,48**	**1.410.283,48**
2. Umlaufvermögen					
			3. Rückstellungen		
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3.4 Sonstige Rückstellungen	5.950,00	4.998,00
			Summe Rückstellungen	**5.950,00**	**4.998,00**
2.2.1 Forderungen	62.929,26	181.075,66			
2.2.2 Sonst. Vermögensgegenstände	389.757,27	1.468.133,32			
			4. Verbindlichkeiten		
			4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.433.893,75	2.027.970,86
2.4. Liquide Mittel	1.559.876,49	1.255.444,19			
			4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	572.718,27	871.683,31
Summe Umlaufvermögen	**2.012.563,02**	**2.904.653,17**	**Summe Verbindlichkeiten**	**2.006.612,02**	**2.899.654,17**
3. Aktive Rechnungsabgrenzung					
Summe Aktiva	**3.422.845,50**	**4.314.935,65**	**Summe Passiva**	**3.422.845,50**	**4.314.935,65**